

**Hausgottesdienst  
im Lesejahr B 07.03.2021**

2. FASTENSONNTAG

## **Tempelreinigung**



### **Einführung**

Wir feiern den dritten Fastensonntag. Wir wollen danken, dass es uns gut geht. Stellt euch einmal jemanden vor, der viel Geld hat und kann vieles einkaufen kann.

„Ich gehe jetzt einkaufen. Ich kaufe mir, was ich zum Leben brauche. Ich brauche Brot, Warme Socken und Spielsachen für meine Freizeit. Tischtennisschläger sind heute im Sonderangebot.

Was brauche ich sonst noch zum Leben? Ich brauche Freunde.

Freunde kann man nicht kaufen.

Ich brauche auch Liebe. Aber Liebe kann ich auch nicht einkaufen, auch wenn ich viel Geld habe.“

### **Kyrie-Rufe:**

Jesus, du weißt, was uns fehlt. Du weißt, was wir brauchen:

Herr Jesus Christus, du schenkst uns dein Wort. Herr, erbarme dich.

Herr Jesus Christus, du schenkst uns, was wir zum Leben brauchen.  
Christus, erbarme dich.

Herr Jesus Christus, du zeigst uns den Weg zu Gott. Herr, erbarme dich.

### **Tagesgebet**

Gott, unser Vater, schau auf unser Leben und hilf uns bei Fasten, Gebet und Werken der Liebe. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

### **Lesung: Ps 103**

Lesung aus dem Buch der Psalmen.

Lobe den Herrn meine Seele,  
und alles in mir seinen heiligen Namen!  
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir getan hat:  
der dir all deine Schuld vergibt und all deine Gebrechen heilt,  
der dein Leben vor dem Untergang rettet und dich mit Liebe und Gute beschenkt.  
Solange du lebst. sorgt er für dich,  
sodass du jung und stark bleibst wie ein Adler.  
Der Herr vollbringt Taten des Heiles, den Unterdrückten verschafft er Recht.

### **Vor dem Evangelium**

Als Jesus gelebt hat, besuchte er den Tempel in Jerusalem. Dort gab es viele die für den Tempelkult ihren Handel trieben.

Da gab es **die Taubenhändler**: „Wir haben einen strengen Gott. Gott musst du gnädig stimmen. Kauf dir ein paar Tauben und opfere sie.“

Da gab es aber auch **Schafhändler**, die wie auf einem Markt ihre Waren anboten.  
„Wenn du etwas angestellt hast, dann musst du schon ein Lamm kaufen, damit Gott verzeiht.“

Und schließlich gab es auch noch **Geldwechsler**, denn im Tempel durften nur bestimmte Geldstücke verwendet werden.

„Mit Geld kannst du alles kaufen. Wechsle bei mir. Du kannst Gottes Liebe kaufen.“

[Evangelium: Joh 2,13-17](#)



Als Jesus in den Tempel geht stört ihn der Handel, weil der Tempel für ihn ein Gebetshaus ist.

**Taubenhändler:** „Wir haben einen strengen Gott. Gott musst du gnädig stimmen. kauf dir ein paar Tauben und opfere sie.“

**Jesus vertreibt den Händler.** Er ruft: „Gott braucht keine Opfer. Wir brauchen ihn nicht zu fürchten. Gott liebt dich auch ohne Opfer.“

**Schafhändler:** „Wenn du etwas angestellt hast, dann musst du schon ein Lamm kaufen, damit Gott verzeiht.“

**Jesus vertreibt den Händler.** Er ruft: „Gott braucht keine Opfer. Wir brauchen ihn nicht zu fürchten. Gott liebt dich auch Ohne Opfer.“

**Geldwechsler:** „Mit Geld kannst du alles kaufen. Wechsle bei mir. Du kannst Gottes Liebe kaufen.“

**Jesus vertreibt den Händler.** Er ruft: „Gott braucht keine Opfer. Wir brauchen ihn nicht zu fürchten. Gott liebt dich auch Ohne Opfer.“

Es gibt heute noch Leute, die glauben: Schuld wird gut gemacht, wenn ich mehr Geld in das Opferkörbchen werfe.

Gott aber vergibt Schuld und liebt, ohne Geld zu fordern. Seine Liebe können wir nicht kaufen. Deshalb wirft Jesus alle Menschen, die für Liebe Geld fordern, aus dem Tempel, Denn Gott liebt dich so, wie du bist. Diese Liebe kannst du nie bezahlen. Sie ist ein Geschenk Gottes. Und wenn wir Geld schenken, dann tun wir das, weil wir helfen wollen und das Gute teilen wollen.

## **Fürbitten**

Gottes Liebe können wir nicht kaufen, er liebt uns alle ohne Vorbedingungen. Ihn wollen wir bitten:

1. Es gibt Menschen, die Gott fürchten und vor ihm Angst haben.  
Herr, lass sie deine Liebe spüren.
2. Es gibt Menschen, die etwas angestellt haben.  
Herr, lass sie deine Liebe spüren.
3. Es gibt Menschen, die Kummer haben.  
Herr, lass sie deine Liebe spüren.
4. Es gibt Menschen, die sich Liebe und Freundschaft kaufen wollen.  
Herr, lass sie deine Liebe spüren.
5. Es gibt Menschen, die mit Gott handeln wollen.  
Herr, lass sie deine Liebe spüren.

Denn du, guter Gott, sorgst für uns und hilfst uns durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

## **Schlussgebet:**

Herr und Gott, du beschenkst uns immer wieder mit deiner Liebe. Schenke uns Ideen und Fantasie, wie wir deine Liebe weitergeben können. Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn. Amen.